

Dresdner Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung
mit Handels- und Industrie-Zeitung

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Ferdinandsstraße 4
Verlagsdruckerei: 13 228, 13 230, 13 297, 17 109. Wollschleiferei: Leipzig Str. 2060. Telegr.-Adr.: Neueste Dresden

Bei freier Zustellung durch Boten monatlich M. 2,75, vierteljährlich M. 8,25, halbjährlich M. 15,00, jährlich M. 27,00. Bei Vorzahlung im Voraus monatlich M. 2,50, vierteljährlich M. 7,50, halbjährlich M. 14,00, jährlich M. 26,00. Preis für die Einzelnummer 30 Pf.

Die erste Volksabstimmung

Von anheim in das Abstimmungsgebiet einfarbigen Sonderberichts

München, 11. Februar
Der lang mit Spannung erwartete Tag, an dem das Schicksal des Reiches entschieden werden sollte, ist endlich gekommen. Die Volksabstimmung in der norddeutschen Provinz ist im vollen Gange. Die Wahllokale sind überall mit Deutschen besetzt, die sich zum Wahlrecht begeben. Die Stimmung ist ruhig, aber die Spannung ist groß. Die Wahllokale sind überall mit Deutschen besetzt, die sich zum Wahlrecht begeben. Die Stimmung ist ruhig, aber die Spannung ist groß.

Die Beratungen in London

1. Antwortnote an Holland wegen der Auslieferung des Kollers.

London, 12. Februar. (Eigener Drahtbericht.) Das Programm der Londoner Beratungen umfasst folgende fünf Punkte:
1. Antwortnote an Holland wegen der Auslieferung des Kollers.
2. Beratungen über Maßnahmen wegen Auslieferung der Deutschen und Antwort auf die deutschen Notizen vom 10. und 12. Januar, worin Deutschland erklärt, den Artikel 225 des Verlaufs Friedens nicht erfüllen zu können.
3. Frieden mit Rußland, und zwar nicht nur militärisch, sondern auch politischer Friede. Beratungen über den Frieden zwischen Polen und Rußland.
4. Beratung über den türkischen Frieden.
5. Lösung der französischen Kohlen- und Salinitätsfrage.

Das gemeinsame Ziel

Unstimmigkeiten?

Paris, 12. Februar. In die deutsche Nationalversammlung einberufen worden. Da dies noch vorübergehender Verhandlung mit der Regierung gesehener ist, so ist anzunehmen, daß diese nicht, bis dahin alle Forderungen der Auslieferungsmasse zu tunen. Die in der Beilegung der Kollersfrage am 10. Januar auf die deutsche Note vom 10. Januar in noch nicht ergegangen. Ihre Abklärung dürfte wohl in London erfolgen, wobei sich außer Willens auch nicht begeben hat. Inzwischen trägt die Pariser Presse alle Zeichen einer nervösen Aufregung aus. Die in London am 10. Januar auf die deutsche Note vom 10. Januar in noch nicht ergegangen. Ihre Abklärung dürfte wohl in London erfolgen, wobei sich außer Willens auch nicht begeben hat. Inzwischen trägt die Pariser Presse alle Zeichen einer nervösen Aufregung aus. Die in London am 10. Januar auf die deutsche Note vom 10. Januar in noch nicht ergegangen. Ihre Abklärung dürfte wohl in London erfolgen, wobei sich außer Willens auch nicht begeben hat. Inzwischen trägt die Pariser Presse alle Zeichen einer nervösen Aufregung aus.

Das Verhalten der Besatzungstruppen

+ Berlin, 12. Februar. (Eig. Drahtbericht.)

Wie wir von maßgebender Seite erfahren, hat sich das Verhalten der internationalen Besatzungstruppen im Osten, die vorher eine durchaus löbliche Haltung einnahmen, in den letzten Tagen sehr geändert. Der Besatzung hat sich eine sehr harte Erregung bemächtigt, da die Einheiten bei den Besatzungen und Straßnahmen rigoros vorgehen. Öffentliche Versammlungen sind untersagt worden. Alle politischen Klubs müssen den Besatzungstruppen zur Verfügung gestellt werden. In Kattowitz soll nach einer Mitteilung der Oberbürgermeister und der Ober der Sicherheitsbehörde verfaßt worden sein. Bei den amtlichen Stellen in Berlin ist über die Veränderungen nichts bekannt. Angehörige der großen Lebensmittelwerke werden die Requisitionen namentlich von der unterbesetzten Bevölkerung und von den Arbeiterkreisen ganz besonders hart empfunden. So wurde in einer der Häften der gesamte Bestand an Lebensmittel aus französischen Truppen beschlagnahmt, der dazu bestimmt war, unter die Arbeiterfamilien verteilt zu werden. Entsprechend den Bedingungen der oberstehenden Presse, daß sich unter den Besatzungstruppen große Konjunktur in französischer Uniform geäußert werden, haben die darüber angelegten bisherigen Ermittlungen noch kein greifbares Ergebnis gebracht. Allerdings sind in einzelnen Orten Polen in französischer Uniform festgehalten worden, doch behaupten die Franzosen, daß diese lediglich als Dolmetscher tätig seien.

Ablehnung eines deutschen Vertreters

+ Berlin, 12. Februar. (Eigener Drahtbericht.)

Wolter Brinkmann, der am Vertreter Deutschlands bei der internationalen Kommission für Schlichtung des Ostpreussens gewesen war, ist von der Entente ohne Begründung abgelehnt worden und mußte sofort abreisen.

Dem Rulppunkt nahe

+ Genf, 12. Februar. (Eig. Drahtbericht.)

An der Pariser Welle ist die offizielle Rekonstruktion um Wilmow auf acht französische Centimes, in London auf fünf französische Centimes zurückgegangen. In Genf heißt die Markt unverändert auf vier Centimes, doch ist im Genfer Grobhandel die Markt abwärts nicht mehr unterdrückt und die Abfälle für Lieferungen aus der Schweiz nach Deutschland in Wilmow zurückgegangen.

Bestandteile Zahlungen

+ Paris, 12. Februar. (Eigener Drahtbericht.)

Die spanische Regierung demüßigt die französischen Reklamationen, daß sie die 4 Milliarden Felle, die im März zurückgezahlt werden sollten, drei Monate länger bezahlt. Die französische Regierung hatte eine Fristverlängerung von einem Jahre erbeten. Um Frankreichs schwere Währungsnotlage zu beheben, soll die Regierung beschließen, nicht nur das Tabak- und Handwerksmonopol für 20 Jahre gegen 50 Millionen Dollar an ein amerikanisches Konsortium zu verpachten, sondern auch Kolumbien, Guadeloupe und andere westindische Inseln ebenfalls zum Verkauf anzubieten.

Kritik am Friedensvertrag

+ London, 12. Februar. (Eig. Drahtbericht.)

Bei der Debatte über den liberalen Abänderungsantrag zur Antimilitaristengesetz, in dem die Unmöglichkeit der Auslieferung verschiedener Bestimmungen des Friedensvertrages hervorgehoben wird, erklärte Maclean unter anderem, daß die von Deutschland zu leistenden Wiedergutmachungen eine enorme Summe betragen würden. Die Länge der Liste der Friedensvertragsverpflichtungen ist ein Beweis für die Unmöglichkeit der Auslieferung. Die Länge der Liste der Friedensvertragsverpflichtungen ist ein Beweis für die Unmöglichkeit der Auslieferung.

Ausführung in England?

+ London, 12. Februar. (Eig. Drahtbericht.)

Der Vorleser des Nationalen in London hat das Ergebnis der letzten Londoner Verhandlungen dahin zusammengefasst, man sei sich in Paris darüber einig, daß nunmehr in London die Verhandlungen über die Auslieferung des Kollers abgeschlossen werden können.

Ein Geßel des Feils

+ Berlin, 12. Februar. (Eig. Drahtbericht.)

Im „Dain News“ schreibt der bekannte Militärkritiker Generalmajor Sir Frederick Maurice, soweit er habe schließen können, herrsche unter den britischen Soldaten ein Geßel des Feils, daß Männer wie Hindenburg, Ludendorff und Fritzsche, die ihrem Lande in Ehren und Treue gedient haben, auf der Liste der „Kriegsverbrecher“ stehen. Das Auslieferungsgesetz habe in Deutschland einen vollen Erfolg erzielt, die Kollersfrage sei durch ihre Aktion der Währungsnot in Deutschland unmittelbar in die Karten.

Zur Note Willerands

+ Paris, 12. Februar. (Eig. Drahtbericht.)

Der „Secours“ schreibt aus Paris: Der Note Willerands an Deutschland haben alle Alliierten ausweichend geantwortet. Es ist mit weiteren Notizen zu rechnen, so auch in der Auslieferungsmasse.

Der oben erwähnte Artikel im „Echo de Paris“

+ Paris, 12. Februar. (Eig. Drahtbericht.)

Der oben erwähnte Artikel im „Echo de Paris“ ist bezeichnend für die ungeschickliche in den nationalistischen Kreisen Frankreichs herrschende Stimmung; wir bringen daher aus dem folgenden Auszug. Ferner, der seinen Artikel „Die Revision des Vertrages“ betitelt hat, schreibt: Ein Monat ist kaum seit dem Inkrafttreten des Friedensvertrages von Versailles vergangen, und schon finden sich im alliierten Land — nämlich, zu sprechen von dem germanischen Land — Männer, die eine Revision des „Manchester Warburton“ haben das Signal zu dieser Bewegung gegeben. „Geographische“ der Amerikaner, wie Fernand und Sir George Paiss, haben sich demgegenüber. In seinen letzten Reden hat Willerand trotz seiner sonstigen Erweise in einem öffentlichen Brief mit ihm überein. Gelernt im Unterhandeln haben Maclean im Namen der Labour Party und Sir David Maclean im Namen der Liberalen alle diesen Gedanken, die in der Welt schweben, die größte Form eines Aufstandes zu der Antwort auf die Thronrede gegeben. Lord George wolle sich nicht verpflichten und habe geäußert, daß er keine Antwort auf die Thronrede geben würde, wenn nicht die Thronrede die Thronrede sein würde, zu beraten. Aber, um über die Absichten der englischen Premierminister zu urteilen zu können, sei es gut, daran zu denken, daß er sich in der Öffentlichkeit zwischen der Herabwürdigung des ersten Exemplars des Friedensvertrages an die Deutschen und der Unterzeichnung dieses Vertrages demüßigt habe, einige Abänderungen durchzuführen, die schließlich eine Revision bedeuten würden. Die Bedingungen der letzten Woche zwischen London und Paris ist noch offen geblieben. In dieser Frage müßte der französische Standpunkt unverändert bleiben. Die Verpflichtungen der Deutschen gegen die europäische Gemeinschaftlichkeit für die Länder, die Opfer des Krieges gewesen seien, ebensoviel Rechte dar. In der Weltanschauung dieser Rechte wären, je nach der Unausführbarkeit einzelner Vertragsbestimmungen zu ändern möglich, aber die Gesamtsumme könne nicht im Voraus vermindert werden. Es würde außer Achtung von den Alliierten sein, die Auslieferung wieder an

Vertical text on the left margin containing various small advertisements and notices.

Vertical text on the right margin containing various small advertisements and notices.

eröffnen, die sie vom Dezember 1913 bis zum Juni 1914 untereinander gehabt hätten...

Die Friedensausichten in Amerika

Paris, 12. Februar. (Eigener Telegraph.) Senator Lodge brachte neue Vorbehalte zum Versailles-Vertrag ein...

Holland und der Völkerverbund

Aus der Antwort der holländischen Regierung auf den vorläufigen Bericht der niederländischen Kammer über die Frage des Beitritts der Niederlande zum Völkerverbund...

Anerkennung der schweizerischen Neutralität

Paris, 12. Februar. Aus Paris wird gemeldet, daß der Völkerverbund die Anerkennung der Schweiz als Völkerverbund unter Anerkennung der schweizerischen Neutralität beschlossen hat.

Abrechnung in England

London, 12. Februar. In London erregt ein Brief des Kapitän zur See Bellairs über die Pflicht des Kommandanten eines Kriegsschiffes...

Gegen Verstaatlichung der Bergwerke

London, 12. Februar. (Reuter.) Bei der Unterhandlung über die Antwortadresse auf die Thronrede lehnte Lord George ab, als er auf den Antrag der Arbeiterpartei auf Verstaatlichung der Bergwerke...

Einsteins große Entdeckung

Die Blauderei von Paul Brandes

Mein Gegenüber im Hotel eines D-Fuges, eine elegante Dame mit andächtigem Blick, hat eine interessante Leistung in der sie inwieweit geteilt, vollständig bestritt und recht mit dem was der Frage: „Kann meine Größe, was heißt Ihnen nicht?“

Französische Auslieferungsliste

- WTB. Berlin, 12. Februar. Die französische Auslieferungsliste enthält folgende Namen und Aufschreibungen: 1. Kommandant v. Bria, 1112. und 142. Inf.-Reg. 14. Armee (Korps) General Stenard...

- 26. Hauptmann der 1. Komp. des 85. Inf.-Reg. (L. A. A.), Antropide am 6. Oktober 1914 bei Antwerpen; 27. und 28. Kommandant v. Calk und Hauptmann der 1. Komp. des 57. Inf.-Reg. (L. A. A.)...

- Kurt von der 7. Komp. wegen Vandalismus und Inbrandsetzung von Baracken und anderen Gebäuden am 2. September 1914; 37. Kommandant v. Bria, 1112. und 142. Inf.-Reg. (L. A. A.)...

Kleines Feuilleton

— Programm für Sonntag, Oberhaus: Der Kaiser und die Kaiserin; — Schauplatz: Die Fahrt der Kaiserin; — Abenteuer: Die Fahrt der Kaiserin...

Partial... Der... Kleines Feuilleton... Kleines Feuilleton...

Die städtischen Körperschaften gegen die Auslieferung

Zu Beginn der Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag abend gab Vorsteher Röhse gemäß einer von Rat und Stadtverordneten getroffenen Vereinbarung Oberbürgermeister Blücher das Wort zu folgender Rundgebung:

Am vergangenen Sonnabend hat die Entente der deutschen Reichsregierung eine Note derjenigen Personen überreicht, deren Auslieferung an ihre Gerichte sie wegen angeblicher Kriegsverbrechen fordert. Diese Forderung und der Inhalt der Note sind der Öffentlichkeit bekannt. Auf der Note stehen namentlich aufgeführt mehr als 800 Personen, darunter die obersten Offiziere, die in der schwersten Zeit in höchstem Maße ihre Pflicht erfüllt haben. In der namentlichen Note sind angegeben, dass eine zweite Liste, bei der nur die Dienststellen angegeben sind, dabei bleibt weiter vorbehalten, wenn die Untersuchung gegen die jetzt Angeführten die Schuld weiterer Personen ergeben sollte, die Listen zu ergänzen. Es ergibt sich eine unaufsehbare Kette von Prozessen, bezüglich dazu bestimmt, Deutschland zu demütigen und in den Augen der gesamten Welt den Schmach und Gewaltfrieden von Versailles nachträglich zu revidieren, und nur zu sehr dazu geeignet, den Völkern zu verzeihen. Schlimmer noch als die Note aber ist, dass die Angeführten vor fremde Gerichte gestellt werden sollen. In jeder Verurteilung eines modernen Staates findet sich die Bestimmung, dass kein Inländer dem Auslande zur Bestrafung ausgeliefert wird. In keinem Systeme eines modernen Rechts ist angeordnet, dass der Richter und der Angeklagte ausgetauscht werden dürfen. Die Entente kann sich auch nicht darauf berufen, dass eine solche Auslieferung im Friedensvertrage angeordnet ist. Von jeder Verurteilung, das unbillige und christliche Verlangen, nichtig sind, und ein englischer Staat, Nation hat sich darauf hingewiesen, dass in den 14 Punkten Willens und in seinen sonstigen Reden, auf die als Friedensgrundlage bei Abschluss des Versailler Vertrages die Alliierten mit Deutschland einigten, von einem Auslieferungsvorgang gegen die nicht entzerrt die Rede ist. Wenn Deutschland gemutmaßt worden ist, im Frieden von Versailles die Auslieferung auszusagen, so ist das entgegen den bindenden Bestimmungen geschehen, die bei der Vereinbarung des Versailler Vertrages getroffen wurden.

Die öffentliche Meinung der Neutralen in Holland und im skandinavischen Norden hat das Auslieferungsvorgang der Alliierten einseitig verurteilt. Selbst in feindlichen Ländern haben zahlreiche Stimmen sich mit Entschiedenheit gegen das Auslieferungsvorgang geäußert, namentlich in Italien, in Nordamerika, aber auch in England und — wenn auch wenig an der Zahl — sogar in Frankreich. Mit Recht hat das Auslieferungsvorgang das deutsche Volk in Entzerrung aufstehen lassen. Die Landesparlamente in Preußen, Sachsen und Bayern, zahlreiche andere Korporationen und ungarische Volksversammlungen haben gegen die Auslieferung Stellung genommen. Auch von der Vertretung unserer Stadt erwartet die Einwohnerschaft einen Anschlag an diese Auslieferungsvorgang, um zum Ausdruck zu bringen, dass unsere Einwohnerschaft geschlossen hinter der Regierung steht, wenn sie das Auslieferungsvorgang veranlassen der Entente handhaft und mit Entschiedenheit ablehnt. Der Rat schlägt vor, dass Rat und Stadtverordnete folgende Erklärung erlassen:

Die städtischen Körperschaften Dresden erheben hierdurch Widerpruch gegen das Auslieferungsvorgang der Alliierten, das mit den internationalen Grundsätzen des Völkerrechts und mit den obersten Bestimmungen der nationalen Selbstachtung unvereinbar ist. Sie erwarten von der Reichsregierung, dass sie dieses unannehme Verlangen mit allen Mitteln abweist.

Vorsteher Röhse: Ich habe mich gefragt, ob ich den Auslieferungsvorgang im Namen der Stadtverordnetenversammlung einigstimmig ablehnen soll. Ich bin davon überzeugt, weil es nicht an Worten ankommt, es gilt sehr vielmehr eine Willensäußerung abzugeben und in die Einzelheiten einzurücken, die sich gegen das schmachvolle Verlangen der Entente aufgerichtet hat und bitte Sie, der Erklärung auszustimmen.

Gegen die Stimmen der Unabhängigen Sozialdemokraten wird die Abstimmung erteilt.

Stadtverordnetenversammlung

Zu Beginn der Sitzung erhält Oberbürgermeister Blücher das Wort zu der an anderer Stelle abgedruckten Rundgebung gegen die Auslieferung.

Eine Vorlage des Rates, in der eine Erhöhung der Wahlen und Wahlberechtigung vorgeschlagen wird, aber die sofortige Beschäftigung der Wähler, wird auf Antrag des Rats durch den Rat und Stadtverordnete verworfen.

Die Beilegung des Fährlandsstreit

Der Rat hat die vier Stimmen der Unabhängigen sich für das Kollegium der Erklärung des Fährlandsstreit an.

Der Rat hat die vier Stimmen der Unabhängigen sich für das Kollegium der Erklärung des Fährlandsstreit an.

Der Rat hat die vier Stimmen der Unabhängigen sich für das Kollegium der Erklärung des Fährlandsstreit an.

Der Rat hat die vier Stimmen der Unabhängigen sich für das Kollegium der Erklärung des Fährlandsstreit an.

Der Rat hat die vier Stimmen der Unabhängigen sich für das Kollegium der Erklärung des Fährlandsstreit an.

Aus Stadt und Land

Dresden, 14. Februar

Darf man — darf man nicht?

Recht zur Selbstlieferung

Der Reichswirtschaftsminister hat unterm 7. Februar eine Verordnung erlassen, wonach deutsche Reichsbürgern der Auslieferung an ein fremdes Gericht oder die von ihr ernannten Richter verweigert wird, wenn die Auslieferung zu einem Verurteilung durch ein ausländisches Gericht führen würde, das die Rechte der deutschen Staatsbürger verletzen würde.

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Recht zur Selbstlieferung

Letzte Nachrichten und Telegramme

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Bewährungsfrist für die Sonderländer

Prozess Erzberger — Helfferich

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

Der junge Roggenberg, der zum Vorstand der Firma Berger gehörte, aber bei den Verhandlungen persönlich nicht mitgewirkt hat, hatte den Eindruck, daß auf Erzberger eine dauernde Verurteilung durch die Firma in Schiedsgerichtsurteilen ausgesprochen worden sei.

SLUB

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Wir führen Wissen.

Handels- und Industrie-Zeitung

Wichtigste Nachrichten bei Auslieferungsvorbehalten

Die sächsische Handelskammer... Die sächsische Handelskammer...

Wichtigste Nachrichten bei Auslieferungsvorbehalten

Wichtigste Nachrichten bei Auslieferungsvorbehalten... Die sächsische Handelskammer...

Der 6. Weizenkurs... Der 6. Weizenkurs...

Weitere Weizennotizen... Weitere Weizennotizen...

Die sächsische Handelskammer... Die sächsische Handelskammer...

Die sächsische Handelskammer... Die sächsische Handelskammer...

Ämliche Berliner Kurse vom 13. Februar

Table with columns for various stocks and their prices, including titles like 'Ämliche Berliner Kurse'.

Ämliche notierte Devisenkurse

Table with columns for exchange rates and their prices, including titles like 'Ämliche notierte Devisenkurse'.

Dresdner Kurse vom 13. Februar 1920

Large table containing various market data, including stock prices and exchange rates, with multiple columns.

Stellen finden... erkrankte Kraft... Gustav Zeeck, Stelp I. Pomm.

Prov.-Vertreter... Erntens...

Erster Kastenmacher... Heizer... Gärtnere...

Fabrikzimmermann... Werkzeugschlosser... Tischler...

Stenotypistin... Kontorarbeiten... Junge Kontoristin...

Jüngere Kontoristin... Stenotypistin...

Generalvertretung... Ein Klempner-Installateur...

Herren oder Damen... Herren oder Damen...

Jüngerer Plakatmaler... Buntguldformer, Metalldrucker...

Gesucht für Bremen eine Anzahl Schlosser... Stellmacher, Rastenmacher...

Stenotypistin... Kontorarbeiten... Junge Kontoristin...

Jüngere Kontoristin... Stenotypistin...

100 Mk. Abonnementensammler und Sammlerinnen... 1. Sattler...

Herren oder Damen... Herren oder Damen...

Gesucht für Bremen eine Anzahl Schlosser... Stellmacher, Rastenmacher...

Stenotypistin... Kontorarbeiten... Junge Kontoristin...

Jüngere Kontoristin... Stenotypistin...

Jüngere Kontoristin... Stenotypistin...

100 Mk. Abonnementensammler und Sammlerinnen... 1. Sattler...

Herren oder Damen... Herren oder Damen...

Gesucht für Bremen eine Anzahl Schlosser... Stellmacher, Rastenmacher...

Stenotypistin... Kontorarbeiten... Junge Kontoristin...

Jüngere Kontoristin... Stenotypistin...

Jüngere Kontoristin... Stenotypistin...

Wäsche-Direktrice
tüchtige erfahrene
Wäsche-Direktrice
Mein Bestreben ist es, die Wäsche...

Heimarbeit
Inden häuslich erzielte Handarbeiten
Albert Karutz, Magdeburg
Wir suchen für unsere Abteilung
Damenwäsche
Zuschneiderin

Gelernte Arbeiterinnen für
Zigaretten- und Zigarrenfabriken
Flotte Putzarbeiterin
Strohführer
Blumenarbeiterinnen
Lehrmädchen
Korsettfabrik Neus Gasse 34

Gebildetes Kinderfräulein
Stutze od. saub. freundl. Dienstmädchen
Aufwartung
An Arbeiterinnen
Putz
Erläuterung
1 Stangerin und 1 Bohrerin

Küchenmädchen
Lehrmädchen
Lehrmädchen
Weberin
Freiwilligen

Küchenmädchen
Lehrmädchen
Lehrmädchen
Weberin
Freiwilligen

Küchenmädchen
Lehrmädchen
Lehrmädchen
Weberin
Freiwilligen

Kinderädchen
über einjähriges
energetische Kraft
Leinwandhaus Bielschowsky

Jg. Hausmädchen
junges Mädchen
Hausmädchen
Hausmädchen

Hausmädchen
Hausmädchen
Hausmädchen
Hausmädchen

Mädchen
Mädchen
Mädchen
Mädchen

Küchenmädchen
Lehrmädchen
Lehrmädchen
Weberin
Freiwilligen

Küchenmädchen
Lehrmädchen
Lehrmädchen
Weberin
Freiwilligen

Küchenmädchen
Lehrmädchen
Lehrmädchen
Weberin
Freiwilligen

Subert. Aufwart.
Aufwartung
Aufwartung
Aufwartung

Stellen suchen
Männliche
Rauffmann
Sucht angenehme
Vertrauensstellung.

Jg. Kontorist
Hausdame
Hausdame
Hausdame

Sech. Zeichner
Chausseur, zugl. Fahrer
Hausmannspolizei
20. - W. erpätet
Monteur

Schneider
Freischneider
Freischneider
Freischneider

Küchenmädchen
Lehrmädchen
Lehrmädchen
Weberin
Freiwilligen

Küchenmädchen
Lehrmädchen
Lehrmädchen
Weberin
Freiwilligen

gr. Wohnung, ev. mit Laden
Gesäfts- u. Fabrikräume
Arbeitsräume
mindestens 300 qm Arbeitsfläche

Wohnung
Wohnung
Wohnung
Wohnung

kleine Wohnung
kleine Wohnung
kleine Wohnung
kleine Wohnung

Wohnung
Wohnung
Wohnung
Wohnung

Wohnung
Wohnung
Wohnung
Wohnung

Wohnung
Wohnung
Wohnung
Wohnung

Wohnung
Wohnung
Wohnung
Wohnung

Günstiger Autoverkauf
Flak-Laffignewagen
Orient
Cyllonette
Maf-Wagen

Auto-Verkauf
Ein Gasmotor
Laboratorium-Utensilien
6 Dreieckig-Decken
12 Schlauche

Wer kauft Glas?
Pensionen
Vorn. Pensional
Verschiedenes
Ziegen-Pension

Verloren
Armer Händler
300 kg neues Zinkblech
Wandkloppel
Brotwagen
Daimler-Anhänger

Räume
oder gröss. Laden
Niederlage
oder Keller
Verkäufe
Verschiedenes

Arbeitspferde
Brauner Wallach
Beimlag-Beimlag
Aufnahme
Aufnahme

Wohnungstausch
Wohnungstausch
Wohnungstausch
Wohnungstausch

Advertisement for Jttmann and other businesses, including 'Gutgehendes Restaurant' and 'Eingefabrikationsräume'.

Sächsische Volkshammer

22. Sitzung Dresden, 12. Februar

Die Kammer erledigt zunächst in Schlussberatung den Bericht des Finanzkommissionärs A über den Gehaltsvergleich...

Schluss der Einwohnerversammlung

Die Regierung hat vorgeschlagen, für den am 1. Dezember 1929 an erhebenden dritten Teil der Einkommensteuer...

Abgabe der Einkommensteuer

Die Kammer hat beschlossen, für den am 1. Dezember 1929 an erhebenden dritten Teil der Einkommensteuer...

Abgabe der Einkommensteuer

Die Kammer hat beschlossen, für den am 1. Dezember 1929 an erhebenden dritten Teil der Einkommensteuer...

Schlussberatung zu neuen und den neuen Lohn-erhöhungen...

Schlussberatung zu neuen und den neuen Lohn-erhöhungen

Die Kammer hat beschlossen, für den am 1. Dezember 1929 an erhebenden dritten Teil der Einkommensteuer...

Abgabe der Einkommensteuer

Die Kammer hat beschlossen, für den am 1. Dezember 1929 an erhebenden dritten Teil der Einkommensteuer...

Abgabe der Einkommensteuer

Die Kammer hat beschlossen, für den am 1. Dezember 1929 an erhebenden dritten Teil der Einkommensteuer...

3. Klasse der 176. Söchl. Landeslotterie

Table with lottery results for the 3rd class of the 176th Söchl. Landeslottery, listing various prize amounts and winning numbers.

Sport

Wettkämpfe, 1. Bezirk (Dresden) - Report on various sports events and competitions in the 1st district of Dresden.

Waffen- und Schusswaffenhandel - Report on the arms and firearms trade.

Dresdener Gewerkschaften für Selbstbehauptung

Die Dresdener Gewerkschaften haben sich in der letzten Sitzung...

Abgabe der Einkommensteuer

Die Kammer hat beschlossen, für den am 1. Dezember 1929 an erhebenden dritten Teil der Einkommensteuer...

Abgabe der Einkommensteuer

Die Kammer hat beschlossen, für den am 1. Dezember 1929 an erhebenden dritten Teil der Einkommensteuer...

Verkäufe

Various advertisements for goods for sale, including clothing, furniture, and household items.

Eleger schwarzes Katt.-Kleid

Advertisement for a black suit.

Gartenanlage

Advertisement for a garden or landscaping service.

Bedr.-Anzug

Advertisement for a patterned suit.

Kachelofen

Advertisement for a tiled stove.

Feuer-Fenster

Advertisement for a fireproof window.

Ca. 300 kg Zelluloidspäne

Advertisement for celluloid shavings.

zu verkaufen

Advertisement for items for sale.

1000 Zigaretten

Advertisement for 1000 cigarettes.

Für Sammler!

Advertisement for collectors.

Kaufsuche

Advertisement for items being sought for purchase.

ausgerüstet

Advertisement for equipped items.

Gerren-Fabrikat

Advertisement for Gerren brand products.

2 Uster

Advertisement for two spindles.

Suppen- und Soßen

Advertisement for soups and sauces.

Schneider-Kostüm

Advertisement for a tailor's suit.

Gerren-Anzüge

Advertisement for Gerren brand suits.

Zinshaus

Advertisement for a loan house.

Friseurgeschäft

Advertisement for a hair salon.

Elektromotoren

Advertisement for electric motors.

4-Zylinder-Motor

Advertisement for a 4-cylinder engine.

Westenstoffe

Advertisement for western fabrics.

Neue Feilen

Advertisement for new files.

stumpfe Feilen

Advertisement for blunt files.

Bandbleche

Advertisement for band sheets.

Gezogenes Bandblech

Advertisement for drawn band sheet.

Benzin, Benzol

Advertisement for benzene and benzol.

Dampfessel

Advertisement for a steam boiler.

Wir suchen

Advertisement for recruitment.

Chemikalien

Advertisement for chemicals.

zu kaufen

Advertisement for items for purchase.

Wir suchen

Advertisement for recruitment.

Chemikalien

Advertisement for chemicals.

Heilsalbe Seidencreme

Advertisement for Seidencreme ointment.

Jas-Werke Chem.-Thumitz

Advertisement for Jas-Werke products.

Vernicklungsanlage

Advertisement for a nickel plating plant.

Pack-, Post- u. Briefpapiere

Advertisement for stationery.

Öl-, Teer- u. Beringsfässer

Advertisement for oil, tar, and barrel barrels.

Zu kaufen gesucht

Advertisement for items for sale.

1 Drehbank

Advertisement for a lathe.

Brillanten

Advertisement for diamonds.

neuer Eisfenst

Advertisement for a new iron window.

Goldschmuck

Advertisement for gold jewelry.

Korbmöbel

Advertisement for wicker furniture.

Regelstein

Advertisement for regulation stones.

Teppich

Advertisement for carpets.

Metall-Melch

Advertisement for metal milk.

Schafwolle

Advertisement for wool.

40 Mark pro kg Zinn aller Art

Advertisement for tin.

Altes Inn, Kupfer, Messing

Advertisement for old inventory.

Weiß- u. Rotweinflaschen

Advertisement for wine bottles.

Opernhaus. Sonntag den 14. Febr. Die Schöpfung...

Edith von Schronek. Neues Programm. Mitwirkend u. Klavier: Johanna Thamm...

Viktoria-Theater. Spiel: Komiker Blatzheim und Gesellschaft. „Der müde Theodor“...

Schauspielhaus. Sonntag den 14. Febr. Der Mann der Schokolade...

Zoologischer Garten. Sonntag den 14. Februar. Elite-Konzert...

Sarrasani. Täglich 7 Uhr, Sonntag 3 Uhr und 7 Uhr...

Volkswohl-Theater. Sonntag den 14. Febr. Die kleine Schmeichelei...

Lymians. Theat. 7 Uhr u. Sonntag 3 Uhr. Zwangs-Einquartierung...

Königshof-Theater. Sonntag den 14. Febr. „Das Recht einer Mutter“...

Hirsch am Rauchhaus Kabarett. Sonntag den 14. Febr. Der tolle Teufel...

Trocadero-Kabarett. Prinzess Riedjeh. die Schlangentänzerin...

Saal. Sonntag den 14. Febr. Drei Kaiser-Hof...

N. K. Kabarett 8. Schützengasse. Elly Allet, die kleine Kinderkappe...

Klavier-Simmen. Sonntag den 14. Febr. Dem Teufel verschrieben...

Conbild-Theater. Prager Str. 41. Prager Str. 41. Ab Freitag: Dem Teufel verschrieben...

MODERNE Sonntag - Mantel. Blusen. Sonntag den 14. Febr. Dem Teufel verschrieben...

Konzert-Kaffee „Weltin“. Täglich Künstler-Konzert. Reichshallen...

Zweite öffentl. Rundgebung. Neues zur Auslieferungsfrage. Redner: Dr. Carl Görler, Pastor Dr. Maurenbrecher...

Vaterland Licht-Spiele. Freiberger Platz - 20. Täglich 5 1/2 - 10 Uhr, Sonntags 3 - 10 Uhr. Uraufführung! Der Kampf um die Ehe II. Teil!

Dresdner Kaufmannschaft. im großen Saal. Bellachini. Theat. Nachf. Täglich 7 1/2 Uhr abends...

Kaffeehaus Maximilian. Ben All Jenno. der kleine Kolonial-Parasitenhändler...

Fasching 1920. Weinstaurant Savoy-Alberthof. Große Karnevalfeier. 14., 15., 16., 17. Februar 1920...

Henry A. Henry. Nur nach A. Alaunstraße 6 Akte. Harri Hill. Erstausf. Debut...

Gasthof Kaitz. Großes Extra-Konzert mit Walz. Reg-na-Lichtspiele. Lotte Neumann u. ihr Mann...

Heute gehen wir alle zum Klüglich-Orchester ins Orpheum. Sonntag den 14. Febr. Sonntag den 14. Febr. Große Ballschau...

Tanzpalast Blumensäle. Des am Sonntag den 14. Febr. hat findenden großen Kostümfestes...

Kristall-Palast. Großer Ball. „In den Gärten des Mikado“...

Nachtfalter. Eine Nacht in Venedig. Herrliche Dekoration und Illumination. Vollständig neu...

Wiener Damenball. Sonntag den 14. Febr. bleiben meine Nachbar-Gaststätten weg...

Groß. Kostümfest. Tanzpalast Blumensäle. Sonntag den 14. Febr. bleiben meine Nachbar-Gaststätten weg...

Heute Schusterhaus, Co. Herren- und Damenball. Sonntag den 14. Febr. bleiben meine Nachbar-Gaststätten weg...

Lindengärten. Herren- und Damenball. Sonntag den 14. Febr. bleiben meine Nachbar-Gaststätten weg...

Billige Lebensmittel. Sonntag den 14. Febr. bleiben meine Nachbar-Gaststätten weg...

Kieler Bücklinge. Kieler Sprotten. W. Brümmer. Kern- und Toiletteseifen...

Für Händler! Kornseifen. Herrenstoffe, Kostümstoffe. Sonntag den 14. Febr. bleiben meine Nachbar-Gaststätten weg...

Vorwissen durch die allgemeine Preissteigerung aller Bedarfsartikel und durch das notwendige Entgegenkommen an unser Personal sind wir gezwungen die Eintrittspreise in unseren Theatern zu erhöhen...

Zement. Zementwerke in Bism. Zementwerke in Bism. Zementwerke in Bism...

Zigaretten-Vertretung. Zigaretten-Vertretung. Zigaretten-Vertretung...

Zucker. Zucker. Zucker. Zucker. Zucker...

Sanitätshaus Frauenhell. Sanitätshaus Frauenhell. Sanitätshaus Frauenhell...

Fortschritt Schuhe. Fortschritt Schuhe. Fortschritt Schuhe...

Sämliche Frauenartikel. Sämliche Frauenartikel. Sämliche Frauenartikel...

Kostüm-Röcke. Kostüm-Röcke. Kostüm-Röcke...



Wingroßprüfung. Wingroßprüfung. Wingroßprüfung...

Gummischeuhe. Gummischeuhe. Gummischeuhe...

Sanitätshaus Frauenhell. Sanitätshaus Frauenhell. Sanitätshaus Frauenhell...

Fortschritt Schuhe. Fortschritt Schuhe. Fortschritt Schuhe...

Sämliche Frauenartikel. Sämliche Frauenartikel. Sämliche Frauenartikel...

Kostüm-Röcke. Kostüm-Röcke. Kostüm-Röcke...

1. Etage Scheffelstraße 17 1. Etage. 1. Etage Scheffelstraße 17 1. Etage...